

Stadt-Theater.

Heute, Mittwoch den 7ten Februar 1844:

Das Nachflager zu Granada

Oper in zwei Aufzügen. Nach dem Schauspieler gleiches Namens von Friedrich Kind, bearbeitet von Carl Freiherrn von Braun.

Musik vom Kapellmeister Conradin Kreuzer.

Personen:

Gabriele	Mad. Fehring.
Ein Jäger	Herr Drassin.
Gomez	Herr Kaps.
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabrielen's Oheim	Herr Gloy.
Basco, } Hirten	Herr Frohn.
Pedro, }	Herr Wendt.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Herr Hollmann d. ä.
Ein Ucade.	
Höflinge und Jäger.	
Hirten. Hirtinnen.	
Gerichtspersonen.	

Zeit: Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Die Gefänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 6 Schill. zu haben.

Vorher:

Die Wallstraße,

oder:

Ein Stockwerk zu tief.

Posse in einem Aufzuge, nach dem französischen Vaudeville: Rue de la lune, von Heinrich Bönnstein.

Personen:

Giacomo Antonio Grinzinger, Naturfänger	Herr von Lehmann.
Mline, seine Frau	Mad. Lehr.
Herr von Kälberstich, Rentier	Herr Gloy.
Eglantine, seine Gemahlin	Mad. Lebrün.
Ranette, Dienstmädchen bei Kälberstich	Dem. Lebrün.
Leo Hell, Literat	Herr Paetsch.

Demoiselle Jazede unpäßlich. Herr Leitthner abwesend.

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.

Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.

Gallerie 8 Schill.

Logen sind nur bei dem Cassirer im Bureau des Schauspielhauses, (Seite rechts die letzte Thüre,) Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen. Jedes Billet ist nur für den Tag gültig an dem es gelöst wird; so auch die Contremarque.

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.